

## **Protokoll zur Sportwarte-Sitzung des Tennisbezirk Offenbach am 16. Februar 2017**

Um 19:40 Uhr eröffnet Jan Mielsch die Sitzung mit der Begrüßung der Teilnehmer und freut sich über den regen Zuspruch.

### **TOP1: Team-Tennis**

#### Rückblick 2016

710 Mannschaften aus dem TBO haben in 2016 am Spielbetrieb 2016 teilgenommen, davon haben 540 auf Bezirksebene gespielt, damit hat sich die Anzahl der Mannschaften auf diesem Niveau stabilisiert.

Mit 119 Begegnungen war bei Spielverlegung ein Anstieg um 62 % zu verzeichnen, der deutlich zu hoch ist, so Bezirksspielleiterin Bettina Wiesch. Die Gründe hierfür resultierten nicht ausschließlich aus der Witterung, sondern auch aus Unkenntnis der Regelungen in der Wettspielordnung und zu frühzeitigen Verlegungen. Positiv zu sehen ist ein deutlicher Rückgang der Ordnungsgelder sowie keine Proteste im Jahr 2016.

#### Ausblick 2017

Die Saison 2017 ist erstmals wieder zweigeteilt, voraussichtlich finden in jeder Gruppe die beiden letzten Spieltage erst nach den Sommerferien statt. Mit 717 Mannschaften bleibt der Spielbetrieb stabil, jedoch ist auf Bezirksebene ein weiterer Rückgang auf 534 Mannschaften zu verzeichnen. Dies resultiert aus Rückzügen oder Abmeldung auf Landesebene und zusätzlichen Nachrückern

Um den Spielbetrieb koordiniert durchzuführen, bittet Bettina Wiesch um Beachtung der Aufgabenverteilung zwischen Mannschaftsführern, Sportwarten und Spielleiter. Auch wenn die direkte Kontaktaufnahme durch die Mannschaftsführer vermeintlich die einfachste ist, führt sie eher zu Mehrarbeit, und zu verzögerten Entscheidungen.

Ein Flyer mit den wichtigsten Informationen ist dem Protokoll angehängt und wird zum Download auf der Homepage des TBO eingestellt.

#### Änderungen in der Wettspielordnung

- Tabellenwertung §40
- Abbruch wegen Dunkelheit §52
- Beibehaltung des Teilnahmerechts bei Wettkampfabbrüchen und -ausfällen §45
  - o Im Falle eines Wettkampfabbruchs oder -ausfalls nach §52 gilt nur der ursprüngliche Spieltag.
  - o Diese geänderte Regelung ermöglicht nun, begonnene Begegnungen auch an einem Tag fortzusetzen, an dem SpielerInnen für einen anderen Mannschaftseinsatz eingeplant sind, ohne dass das Teilnahmerecht eingeschränkt ist.
  - o Wie bisher ist der Wettspielbericht vollständig auszufüllen und in HTO mit den Zwischenergebnissen zu erfassen
  - o Ohne Antreten der Teams, ohne vollständiges Ausfüllen des Wettkampfberichtes und ohne Erfassung in HTO handelt es sich immer um eine Wettkampfverlegung nach §37, die dann nach §45 das Teilnahmerecht wieder einschränkt.

#### Überarbeitung der Wettspielordnung

Der erweiterte Sportausschuss hat beschlossen, dass die Wettspielordnung überarbeitet werden soll. In einem Arbeitskreis soll, nach der HTV-Mitgliederversammlung damit begonnen werden.

Bettina Wiesch hofft darauf, dass dieser Überarbeitung nicht unter Zeitdruck für 2018 sondern eher grundlegend für 2019 angestrebt wird.

Aus dem Plenum wird der Gedanke einer Einführung von U15 oder U16 als Ersatz für U18 wiederholt.

## **TOP2: Bezirksmeisterschaften und Turniere**

Zu den Themen Bezirksmeisterschaften und Turniere übernimmt Jan Mielsch das Wort. Sehr positiv angekommen ist die erstmals in dieser Saison stattgefundene Hallen-Bezirksmeisterschaft, die auch in der nächsten Saison, voraussichtlich bereits im November stattfinden soll.

Insgesamt zeigt sich Jan Mielsch sehr zufrieden mit der Entwicklung des Tennissports auf Turnierebene.

Zu den LK und DTB Turnieren weist er auf die erhöhte Teilnehmergebühr ab 01.04. hin, die vom DTB beschlossen und an diesen abzuführen ist.

Für die Beantragung von Turnieren wird empfohlen, sich bei LK Turnieren mit den benachbarten Vereinen abzustimmen. Bei der Genehmigung wird seitens des HTV hierauf nicht geachtet. Es ist unglücklich, wenn ortsnahe mehrere Turniere stattfinden bzw. mangels Teilnahme dann abgesagt werden müssen.

Für DTB-Ranglisten-Turniere empfiehlt Jan Mielsch die Beantragung im Oktober vorzunehmen und unbedingt an der Veranstaltung für Turnier-Veranstalter im November beim HTV teilzunehmen.

## **TOP3: Hobbyrunde**

Cornelia Puth-Metzner wird auch in diesem Jahr wieder die Hobbyrunde im Tennis Bezirks Offenbach durchführen.

- Sie findet ab Mitte Juli bis Mitte September statt
- die Meldung erfolgt über HTO bis zum 15. Mai
- Es werden Gruppen mit einer Stärke von idealerweise 3-5 Teams gebildet
- Spieltag ist Samstag 10:00 Uhr.
- 

Bei der Hobbyrunde handelt es sich ausdrücklich um organisierte Freundschaftsspiele. Sodass die Möglichkeit besteht diese Begegnungen auch in Abstimmung mit den Gegnern zu verlegen. Es ist keine namentliche Mannschaftsmeldung notwendig.

Mannschaften können vereinsübergreifend und auch mit Nichtmitgliedern gestellt werden.

Unter dem Aspekt der Mitgliedergewinnung und -bindung, wird darauf hingewiesen, dass die Hobbyrunde ein idealer Einstieg in den Mannschafts-Spielbetrieb, aber auch für neue oder Schnuppermitglieder ist.

02.03.2017